



## Vor großen Herausforderungen

**Mit einsetzbaren Mitteln von circa 12.000 Euro jährlich hat sich die Bürgerstiftung beim Umfang ihrer Fördermaßnahmen bisher zurückgehalten. Die durchschnittliche Summe, die für ein Förderprojekt eingesetzt wurde, liegt derzeit bei circa 1000 Euro. Das könnte sich im kommenden Jahr mit zwei Großprojekten ändern, wie der Vorstand dem Stiftungsrat auf dessen jüngster Sitzung berichtete.**

Überlegt wird nämlich zum einen, den Stadtgarten mit einem Bewegungsparcours noch einmal deutlich aufzuwerten. Eine Serie von sportlichen Übungsgeräten soll Anreize für Jung und Alt geben, sich körperlich zu betätigen und Spaß zu haben. Begeistert berichtete Regina Kollmann, im Vorstand für die Fördermaßnahmen zuständig, von der Erfahrung in an-

deren Städten. Dort sei das Angebot von Einzelpersonen und von Gruppen rege angenommen worden. Einzelne Gruppen treffen sich dort regelmäßig zum „work out“ unter der Leitung einer Trainerin oder eines Trainers. Die Stadt hat auch schon ihre grundsätzliche Zustimmung zu einer solchen Nutzung gegeben. Regina Kollmann hat bereits Angebote dazu eingeholt. Klar ist: Unter 40.000 Euro geht hier nichts. Auch wenn die Stiftung auf Rücklagen aus den vergangenen Jahren zurückgreifen kann, geht dies an die Grenze des Finanzierbaren.

Ein weiteres Projekt ähnlicher Größenordnung verfolgt das Ziel, Wohnraum für Menschen in Not zu schaffen. Gedacht ist beispielsweise an Frauen, die unter häuslicher Gewalt leiden und sich von ihrem gewalttätigen Partner trennen wollen. Aber auch andere Fälle akuter Not, die es

in Weingarten durchaus gibt, kommen in Frage, in denen die Stadt Einzelpersonen oder Familien kurzfristig keine adäquate Unterkunft bereitstellen kann.

Für die Finanzierung dieser Vorhabens will der Vorstand auch in diesem Jahr die Bürger zu Spenden aufrufen. Bereits bislang konnte sich die Bürgerstiftung noch jedes Jahr über eine ansehnliche Summe aus dem Spendenaufruf freuen. Aber auch über das Jahr verzeichnet Finanzvorstand Gerhard Wirbel immer wieder Spendeneingänge, die auch einmal 500 Euro oder mehr ausmachen. Und so hofft der Vorstand auch diesmal, dass sich vielleicht besonders viele Bürger mit ihren Spenden für diese Projekte engagieren.

Text: Peter Didszun

Logo: Bürgerstiftung Weingarten